



SCC Volleyball Marketing GmbH
im Horst-Korber-Sportzentrum
Glockenturmstraße 3+5
14053 Berlin

T 030 – 86 322 08 30
E info@br-volley.de
www.br-volley.de

Medieninformation vom 22.01.2026

Doppelspieltag mit Berlin, Brandenburg und Spontent

Berlin trifft Brandenburg und Brandenburg trifft Spontent: Nach dem Erfolg im Vorjahr steigt auch in der Saison 2025/2026 wieder ein Doppelspieltag der Berlin Recycling Volleys und des Berlin Brandenburger Sportclubs (BBSC). Der 14. März wird zum großen Volleyballtag in der Max-Schmeling-Halle und bietet gleich zwei besondere Paarungen. Zunächst empfängt der Deutsche Meister die Energiequelle Netzhoppers KW um 17.30 Uhr zum Derby, im Anschluss begrüßt die Frauenmannschaft des BBSC um 20.00 Uhr in der 2. Bundesliga Pro die Eintracht Spontent (www.br-volley.de/tickets).

Zum letzten Heimspiel der Hauptrunde wird den Fans im Volleyballtempel Mitte März noch einmal etwas ganz Besonderes geboten. Der zweite Doppelspieltag vereint Männer- und Frauenvolleyball in der Arena in Prenzlauer Berg. „Es war nicht einfach, dieses zentrale Projekt unserer Zusammenarbeit mit dem BBSC erneut zu realisieren, aber wir haben einen Weg und einen Termin gefunden. Unser Dank gilt allen Partnern und Unterstützern, die diesen Tag ermöglichen. Ich denke, durch die zwei attraktiven Ansetzungen können wir das Event noch einmal weiterentwickeln und das nächste starke Zeichen für die Sportart in unserer Stadt setzen“, sagt BR Volleys Geschäftsführer Kaweh Niroomand.

Seit zwei Jahren kooperieren die BR Volleys mit dem BBSC und unterstützen den Verein aus Köpenick bei der Professionalisierung seiner Strukturen, dem Ausbau der Nachwuchsarbeit und der sportlichen Weiterentwicklung. Der Zugang zum „NETZwerk“ des Rekordmeisters bietet Berlins bestem Frauenteam dabei Wachstumschancen. Als „Leuchtturmevent“ war im letzten Jahr der Doppelspieltag ein Erfolg auf ganzer Linie. 3.500 Volleyballfans schauten sich im Anschluss an den 3:0-Erfolg der BR Volleys gegen die Baden Volleys SSC Karlsruhe auch das Zweitligamatch des BBSC gegen den VfL Oythe an. Es handelte sich zu diesem Zeitpunkt um die ligaübergreifend größte Kulisse bei einem Frauenspiel in der Bundesliga-Saison (Hauptrunde). Die BBSC-Damen drehten damals ein verlorengeglaubtes Spiel vor einem euphorischen Volleyballtempel-Publikum in einen 3:2-Sieg und sammelten wichtige Punkte zum Klassenerhalt. In dieser Spielzeit steckt die Mannschaft von Trainer Manuel Müller tief im Abstiegskampf, doch das tut der Vorfreude auf die große Bühne keinen Abbruch, wie in den Worten von Geschäftsführer Andreas Tamm spürbar ist: „Wir glauben an den eigenen Nachwuchs und geben jungen Spielerinnen sowie ehemaligen VCO-Athletinnen beim BBSC gezielt Entwicklungsmöglichkeiten. Deshalb ist der Doppelspieltag als Leuchtturmprojekt für uns so wichtig. Er steht für Sichtbarkeit, Zusammenarbeit und den nächsten Schritt in der Professionalisierung. Unser Dank gilt allen Unterstützern innerhalb und außerhalb des Vereins.“



Bereichert wird der Doppelspieltag auch durch die Gästeteams. Da wären zunächst die Netzhoppers, die sich als eingeschworene Einheit einmal mehr als Playoff-Kandidat präsentieren und in der Region um Königs Wusterhausen derzeit eine neue Volleyball-Euphorie entfachen. Als Frauenmannschaft ist Eintracht Spontent mit von der Partie. Der aufstrebende Klub des Medienunternehmens Spontent aus Düsseldorf arbeitet im Männerbereich am Durchmarsch in die Volleyball Bundesliga und nutzte bei den Frauen die Gelegenheit, eine Spiellizenz in der 2. Bundesliga Pro zu übernehmen, um den Weg nach oben abzukürzen. Die „Damentracht“ würde sich beim Auftritt in der Hauptstadt sicher über reichlich Unterstützung aus der Spontent-Community freuen.

Das Berlin-Brandenburg-Derby zwischen den BR Volleys und den Netzhoppers erfreut sich stets großer Beliebtheit und wird in dieser Konstellation sicher noch den ein oder anderen Zuschauer mehr anlocken. Schließlich bekommen Volleyballfans an diesem Tag zwei Spiele zum Preis von einem!

Tickets

Für den Doppelspieltag ist bereits die Westseite des Oberrangs geöffnet. Tickets sind zum Standardpreis ab 25 Euro erhältlich: www.br-volleys.de/tickets

Die Kontingente für die Gästefans sind direkt über die Gastvereine verfügbar. Die Netzhoppers erhalten den Block F, Eintracht Spontent den Block L, der BBSC versammelt sich im Block I.